



NÜRNBERGER trauert um Fritz Haberl

Am 14. Juni 2012 verstarb im Alter von 79 Jahren der Stellvertretende Vorsitzende der NÜRNBERGER Aufsichtsräte Dipl.-Kfm. Fritz Haberl. Seit 1973 gehörte Fritz Haberl den Aufsichtsräten an. Die NÜRNBERGER verliert mit ihm eine herausragende Unternehmerpersönlichkeit, die die Versicherungsgruppe nahezu 40 Jahre auf dem Weg in die Spitzengruppe der deutschen Assekuranz beraten und begleitet hat.

Bei der NÜRNBERGER Beteiligungs-Aktiengesellschaft, der NÜRNBERGER Lebensversicherung AG, der NÜRNBERGER Allgemeine Versicherungs-AG und der GARANTA Versicherungs-AG trug der langjährige Präsident und ab 1990 Ehrenpräsident des Zentralverbands des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) über viele Jahre große Verantwortung als stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats. Die Gründung des erfolgreichen Vertriebswegs „Autohaus“ wäre ohne Fritz Haberl kaum möglich gewesen. Auch die Partnerschaft der NÜRNBERGER als berufsständischer Versicherer mit dem Deutschen Kraftfahrzeuggewerbe ist ihm zu verdanken.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Hans-Peter Schmidt würdigte Fritz Haberl: „Wir trauern um einen großartigen Menschen und herausragenden Unternehmer, der sich durch seine Persönlichkeit, seinen Sachverstand, seine Tatkraft und sein Engagement in vielen Bereichen höchstes Ansehen erworben hat. Stets durften wir auf seinen fundierten Rat zählen und von seinem unternehmerischen Weitblick profitieren.“

Presse-Information

Nürnberg, den 18. Juni 2012

**Stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
verstorben**

**Fast 40 Jahre in den Aufsichtsräten
der NÜRNBERGER**

**„Großartiger Mensch und
herausragender Unternehmer“**